



# Medienmitteilung

23.10.2009

---

## **A2 Emmen Nord, Bauende Instandsetzung Ibachbrücke**

**In den vergangenen Tagen konnte, nach einer Bauzeit von rund 20 Monaten, die Instandsetzung der Ibachbrücke und Reusseggstrasse termingerecht abgeschlossen werden. Nach einer Zeit mit teilweise einschneidenden Verkehrsbehinderungen erfolgte gleichzeitig die Verkehrsfreigabe. Mit einer Lichtsignalanlage geregelt wird der Knoten auf der Ibachbrücke.**

Innerhalb von 20 Monaten – mit einem Unterbuch in der Winterzeit – konnte die Instandsetzung der Ibachbrücke in drei, und diejenige der Reusseggstrasse in zwei Etappen abgeschlossen werden. Parallel dazu wurden auch die Werkleitungen und die Betriebs- und Sicherheitsausrüstungen erneuert beziehungsweise ersetzt. Diese Arbeiten erfolgten vor den Hauptarbeiten der Gesamterneuerung Cityring Luzern, um mögliche gegenseitige Behinderungen zu vermeiden.

Alle Verkehrsbeziehungen sowie die Verbindungen für Fussgängerinnen, Fussgänger und Velofahrende stehen wieder zur Verfügung. Insbesondere die Verkehrsbeziehung Sedel in Richtung A2 Luzern kann wieder uneingeschränkt benutzt werden. Die Rampe Gräubli-schachen, welche als Ersatz für die fehlende Verkehrsbeziehung Sedel–A2 Luzern zur Verfügung stand, wird zumindest bis zum Abschluss der Gesamterneuerung Cityring Luzern Mitte 2013 offen bleiben.

Die budgetierten Kosten von 8 Millionen Franken können eingehalten werden und werden vollumfänglich vom Bundesamt für Strassen getragen.

### **Kontakt**

Andreas Rügger, Bereichsleiter Support, Information und Kommunikation ASTRA,  
Tel. 062 745 75 10